

FW –Fraktion Kreis HS – Valkenburger Straße 45 – 52525 Heinsberg

An den
Ausschuss für Kultur, Partnerschaft und Tourismus
Herrn Erwin Dahlmanns
Freihof 3
52538 Gangelt
Per Mail an Erwin.dahlmanns@t-online.de

Nachrichtlich: CDU-Fraktion / SPD-Fraktion / Fraktion B90/Grüne
/ FDP-Fraktion/ Fraktion Die Linke / AfD-Fraktion / Kreisverwaltung
Heinsberg, 21. April 2018

Anfrage zu den möglichen Auswirkungen der optischen Beeinträchtigung durch eine mögliche Bebauung vor der Gangelter Stadtmauer auf die kulturelle und touristische Entwicklung des Kreises Heinsberg, gemäß Satzung zur Beantwortung im öffentlichen Teil der nächsten Ausschusssitzung für Kultur, Partnerschaft und Tourismus

Sehr geehrter Herr Dahlmanns,

ein Gangelter Investor beabsichtigt, unmittelbar vor der Gangelter Stadtmauer, auf der rechten Seite der Eingangsstraße aus Richtung Stahe kommend, eine Seniorenwohnbebauung zu errichten, die jedem Besucher, Tourist und Gast im Kreis Heinsberg die Sicht auf das Denkmal „Gangelter Stadtmauer“ beeinträchtigt, bzw. verwehren wird. Die überregionalen Denkmalschutzbehörden haben hier ausreichend und erschöpfend erklärt, dass diese Bebauung dem Denkmalschutz nicht entspricht. Die Bebauung ist nur möglich durch Änderung des Planungsrechts durch den Rat der Stadt Gangelt. Diese hat dieser Änderung bisher nicht entsprochen, was zu begrüßen ist. Der Gangelter Investor hat durch die öffentlichkeitswirksame Einschaltung eines Rechtsanwaltsbüros versucht, dem Rat gegenüber eine Einflusskulisse aufzubauen.

Die Gangelter Stadtbefestigungen stellen ein Kreiskulturerbe dar, das unserer Meinung nach besonders schutzwürdig ist, da es eine einzigartige Anlage in Gangelt, dem Kreis Heinsberg, der Region und dem Rheinland darstellt.

Zur Klärung der möglichen Auswirkung auf die kulturelle und touristische Entwicklung im Kreis Heinsberg bitten wir daher um Beantwortung folgender Fragen in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Kultur, Partnerschaft und Tourismus:

1. Gibt es vergleichbare Bauvorhaben im Kreis Heinsberg vor touristisch relevanten Denkmälern, die in der jüngsten Vergangenheit errichtet wurden? (z.B. ein Hochhaus vor einer Kirche wie dem Heinsberger Dom)
2. Wird mit dem Denkmal der Gangelter Stadtbefestigung auf touristischen Informations- und Werbemitteln des Kreises Heinsberg geworben?

-2-

FW –Fraktion Kreis HS – Valkenburger Straße 45 – 52525 Heinsberg

3. Wenn ja, wie viele und wo? Wir bitten um Auflistung dieser Veröffentlichungen.
4. Gibt es zur geschichtlichen Bildung und Information Unterlagen, der Stadt Gangelt, des Kreises Heinsberg, der Region und der des Landes NRW, in der die Gangelter Stadtbefestigungen erwähnt oder abgebildet sind?

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Walter Leo Schreinemacher
Fraktionsvorsitzender

gez.
Thomas Nelsbach
stv. Fraktionsvorsitzender